

Vorrichtung und Verfahren zur Bestimmung von Zeta-Potential und Grenzflächenleitfähigkeit



**Leibniz-Institut
für Polymerforschung
Dresden e.V.**

Hohe Str. 6
01069 Dresden

Postadresse:
Postfach 120 411
01005 Dresden

www.ipfdd.de

Ansprechpartner:
Antonio Reguero Linares LL.M.
Abteilung:
Forschungsplanung und
-koordinierung
Tel.: +49 (0) 351 4658 213
Fax: +49 (0) 351 4658 98394
E-Mail: reguero@ipfdd.de

Abstract

Die Erfindung bezieht sich auf die Gebiete der physikalischen Chemie und des Gerätebaus. Die Aufgabe der Erfindung besteht darin, eine Vorrichtung und ein Verfahren anzugeben, mit deren Hilfe die simultane Bestimmung von Zeta-Potential und Grenzflächenleitfähigkeit, insbesondere an fest/flüssig Phasengrenzen, möglich ist.

Vorteile

- Flüssigkeitsbehälter-Kreislauf ist so geführt, dass parallel zur Messzelle keine elektrisch leitfähige Verbindung existiert, über die ein Ladungstransport außerhalb des von den Proben gebildeten Kapillarsystems möglich ist.

Amtliches Aktenzeichen: DE000010154790B4